



**L. Friederichsen & Co.,**  
Hamburg 1, Bergstr. 23.

Ⓜ

In Kürze erscheint:

**Landschaft**  
und  
**Kulturentwicklung**  
in unseren  
**Klimabreiten**

von

**Prof. Dr. Siegfried Passarge**

Gr. 8°. IV und 165 Seiten und 2 Karten

Geheftet: Grundzahl **5**,  
in Halbleinen: Grundzahl **8**  
Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Durch die Einwirkungen der Landschaften, die der Mensch selbst geschaffen hat, nämlich die Kulturlandschaften, und in diesen die Siedlungen, besonders die Städte, vollziehen sich zum Teil mit großer Schnelligkeit. Wandlungen, die bei allen Einsichtigen schwere Besorgnis wegen der Zukunft erregen. Wiederholt sind ernste Stimmen laut geworden, daß unsere Kultur dem Untergange entgegengehe. Nach Ansicht des Verfassers kann man aber nur ein kleines Bild der Verhältnisse auf der Grundlage einer wissenschaftlichen, nicht einer politischen Untersuchung gewinnen. Demgemäß tritt er der Frage auf der Grundlage landschaftskundlicher Betrachtung näher und stellt fest, welchen Einfluß die Umwelt, die Landschaft, auf die Entwicklung der Kultur, ihren Aufschwung, ihre Blüte und ihren Verfall ausgeübt hat.

Die landeskundlichen Arbeiten des Verfassers finden in allen geographischen Kreisen große Anerkennung. Die hier behandelte Frage dürfte jeden anregen, der sich für die Zukunft interessiert.

Soeben erscheint:

**Politische  
Ideale**

Von

**Bernhard Russell**

Übersetzt u. eingeleitet v. E. J. Gumbel

Mit einem Vorwort von

**Albert Einstein**

Ⓜ

*Der berühmte Physiker Prof. Einstein leitet diese bedeutungsvolle Arbeit seines englischen Kollegen mit folgenden Worten ein:*

„Es ist sehr zu begrüßen, daß die klaren Ausführungen des großen englischen Mathematikers der deutschen Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Kein wackeliger Professor, der mit dem Einerseits-andererseits equilibriert, spricht da zu uns, sondern eine von den entschieden, gradlinigen Individualitäten, die unabhängig von der Zeit dastehen, in die sie quasi zufällig hineingeboren sind. Unerbittliche Konsequenz und ein warmes menschliches Fühlen schreiben ihm seinen Weg vor. Den geht er unbekümmert um die Folgen, die seine Stellungnahme für ihn mit sich bringt. Ohne die Geste eines Märtyrers läßt er sich seiner Professur berauben und wandert wegen antimilitaristischer Propaganda ins Gefängnis. Er will die militärische Macht ganz abgeschafft wissen und empfiehlt als Mittel gegen gewaltsamen militärischen Zwang vom Ausland her eine konsequente Ausbildung zur organisierten passiven Resistenz der Bevölkerung. Denen, die in Deutschland den Kapp-Putsch miterlebt haben, wird diese Lösung nicht mehr utopisch erscheinen.“

Russel setzt sich ferner mit dem sozialpolitischen Problem auseinander. Von glühendem Interesse für den Fortschritt menschlicher Organisation getrieben, bereiste er das bolschewistische Rußland, um zu lernen. Sein Ideal ist die Entfaltung der freien gestaltenden Kräfte der Individuen in einer Gesellschaftsordnung, die dem Einzelnen die Angst um die Erhaltung des Daseins abnimmt, ohne den schlimmsten Feind sozialistischer Bemühungen, einem hypertrophischen Bürokratismus zu verfallen.

Man mag im Einzelnen mit den Meinungen Russels übereinstimmen oder nicht. Kostlich ist es, die Gedanken eines scharfsinnigen und wahrhaft edlen Zeitgenossen über die Dinge kennenzulernen, die alle ernstesten Menschen von heute bewegen.

Setze sich jeder selbst mit dem großen Engländer auseinander.“

**Preis geheftet M. —.60 / Schlüsselzahl des Börsenvereins / Barabbat 35% / ab 10 Exemplare 40%**

**Deutsche Verlagsgesellschaft für  
Politik und Geschichte m. b. H. in  
Berlin W 8 / Unter den Linden 17/18**